

Der Erste Weltkrieg im Herzogtum Lauenburg (1914 - 1918)

Im Ersten Weltkrieg war der Kreis Herzogtum Lauenburg zwar nicht direkt vom Kriegsgeschehen betroffen, doch hatte das damals noch „Großer Krieg“ genannte Ereignis starke Auswirkungen auf die Einwohnenden vor Ort. Zunächst herrschte bei Kriegsausbruch eine patriotische Stimmung: Soldaten, die ins Feld zogen, wurden an den lauenburgischen Bahnhöfen von jubelnden Menschenmassen verabschiedet. Die Schlacht bei Tannenberg vom 26. bis 30. August 1914, in der das Deutsche Reich Russland besiegte, bekam Kultstatus und förderte die Mythenbildung. Auch die lauenburgische Presse berichtete euphorisch über die Ereignisse. Doch bald machten die ersten Nachrichten von Gefallenen die Runde: Familienmitglieder, Bekannte, Gemeinderäte. Die lauenburgischen Zeitungen waren nun voll von Todesanzeigen.

Zudem herrschte Nahrungsmittelknappheit, die Glocken der Kirchen wurden im Zuge der Aktion „Gold gab ich für Eisen“ abtransportiert und eingeschmolzen. Ab 1917 zeigte sich eine gewisse Kriegsmüdigkeit, die zahlreichen Toten oder mit schrecklichen Verstümmelungen zurückgekehrten Soldaten zeigten nämlich eine ganz andere Seite des Krieges.

Im gesamten Deutschen Reich hatten zum Ende des Krieges 13,25 Millionen Männer Kriegsdienst geleistet, das waren 85% der männlichen Bevölkerung zwischen 17 und 50. Zwei Millionen von ihnen starben. Zudem musste eine Million Menschen im Deutschen Reich bis zum Ende des Krieges durch Hunger oder Krankheit durch Hunger ihr Leben lassen. Im Herzogtum Lauenburg starben alleine über 2.000 Soldaten, auch hier in der Region prägten nach Kriegsende Invalide, Amputierte und Kriegsversehrte das Straßenbild.

Die Verarbeitung des verlorenen Weltkrieges zeigte sich auch in der Aufstellung von Kriegerdenkmälern, die heute noch in vielen Städten und insbesondere auch Dörfern zu finden sind, meist ergänzt um die Namen der Toten des Zweiten Weltkrieges. Hier darf man trotz der oft sehr patriotisch wirkenden Inschriften nicht vergessen, dass es für viele Angehörige ein Ersatz für das nicht bestehende Grab eines Gefallenen war.

Der folgende hier auf der Seite veröffentlichte originale Text aus dem lauenburgischen Haushaltungskalender muss in dem oben beschriebenen Kontext gesehen werden, zeigt aber eindrücklich, wie ein Krieg zunächst bejubelt wird, an dessen Ende schließlich eine lange Liste von Toten steht. Weitere Texte zum Thema können im Kreisarchiv eingesehen bzw. als Scan angefordert werden, z.B. für den Schulunterricht.

"Der Kaiser reitet ins Feld!

Im Kreml zu Moskau
Klingeln die Glocken, starren die Priester
Gräßlich erschrocken.
Stammeln die Priester,
Rufen und locken
Gottes Segen zu blutiger Schuld.
Ängstlich geborgen in schützenden Mauern
Zittert der Zar.
Wimmernd die Glocke ins Ohr ihm gellt:
Es reitet der Kaiser, der Kaiser ins Feld!

Im Elysee ein leises Laufen,
Leises Getuschel an Tür und Tor:
"Monsieur le président, il dort! "
Da naht ein wild erregter Haufen,
Die Marseillaise dringt schrillend empor –
"Le président, il dort, il dort!" –
Doch plötzlich dringt mit eilenden Schritten
Mitten durch den brüllenden Chor
Ein Bote –, "Mais, il dort – il dort! "

Doch er klopft und schellt und klopft und schellt,
Daß hämmernd es in die Ohren gellt:
Es reitet der Kaiser, der Kaiser ins Feld!

Zu Windsor im Schlosse ist tiefe Nacht.
Da sitzt der King und wacht und wacht.
Trägt sein Gesicht nicht des Zaren Bild?
Was birgt er so ängstlich, so furchtsam wild
Das Blatt, das Blatt in seiner Hand,
Das Blatt der Schande von Engeland? –
Da tritt sein Minister leise ein
Und lächelt kühl und lächelt fein
Und klingelt, klingelt mit Geld, mit Geld:
Es reitet der Kaiser, der Kaiser ins Feld!

Horch! – – Ein Signal!
Es rauscht und dröhnt,
In Wäldern laut der Sturmwind stöhnt,
Es schreitet mit Schritten riesengroß
Über die Berge mit Macht und Stoß,
Es klirrt in den Lüften,
Wie Orgelton
Braust es hinauf zum Kaiserthron.
Um Kyffhäuserberge erklang ein Schrei:
Herbei ihr Deutschen, herbei, herbei!
Es dröhnt die Erde, es bebt die Welt:
Der Kaiser, der Kaiser reitet ins Feld!
W. A. Krannhals."

(aus: Kreisarchiv Herzogtum Lauenburg, Lauenburgischer Haushaltungskalender 1915, S. 1)

Namen von Gefallenen und Vermissten aus dem Herzogtum Lauenburg wähen des Ersten Weltkrieges

Die Namen und Zahlen der Gefallenen und Vermissten für die einzelnen Orte im Kreis Herzogtum Lauenburg wurden dem Lauenburgischen Haushaltungskalender für das Jahr 1921 entnommen. Der dort veröffentlichte Bericht stand unter dem Titel „Lauenburgs Söhne, die für das Vaterland gefallen“ und basiert auf den damals angestellten amtlichen Ermittlungen. Bei den hier Genannten wurde nicht zwischen Gefallenen und Vermissten unterschieden.

Zu beachten ist, dass sich die Aufzählung auf die Grenzen des im Jahr 1921 gültigen Kreisgebietes beziehen - man also keine Angaben zu den lübschen und mecklenburgischen Enklaven findet, wozu etwa Mannhagen, die Domhalbinsel Ratzeburg, Behlendorf oder Nusse zählten, ebenso nicht zu Geesthacht, das wie die genannten Orte erst durch das Groß-Hamburg-Gesetz von 1937 lauenburgisch wurde. Außerdem sucht man die ehemals mecklenburgischen Gemeinden Bäk, Römnitz, Mechow und Ziethen vergeblich, da diese erst im November 1945 aufgrund des Barber-Lyaschenlo-Abkommens lauenburgisch wurden. Dafür findet man aber die Namen der Gefallenen der damals lauenburgischen Gemeinden um Lassahn östlich des Schaalsees. Die hier aufgeführten Namen entsprechen also genau den Grenzen des Kreises Herzogtum Lauenburg während der Zeit des Ersten Weltkrieges zwischen 1914 und 1918.

Begonnen wird mit den drei Städten Ratzeburg, Mölln und Lauenburg, erst dann folgen in alphabetischer Reihenfolge die weiteren lauenburgischen Orte.

Ratzeburg (127 Gefallene):

Friedrich Ankerholdt, Heinrich Ankerholdt, Heinrich Bauer, Johann Baumann, Hans Bebensee, Karl Becker, Paul Beckmann, Walther Beckmann, Karl Beuck, Wilhelm Beuck, Walther Bohn, Hugo Bohn, Karl Bollow, Siegfried Briese, Paul Brüggmann, Karl Brunnenberg, Friedrich Burmester, Joachim Burmester, Carl Cobobus, Wilhelm Cobubus, Klaudius Dreeßen, Fritz Drews, Ludwig Dohrendorf, Emil Eggers, Emil Ehlers, Johann Engelau, Hermann Fick, Heinrich Froh, von Gersdorf, August Glamann, Wilhelm Erzombae, Emil Haacks, Wilhelm Hansemann, Johann Hardekopf, Karl Hausfeldt, Otto Heidtmann, Franz Heine, August Heißner, Wilhelm Holst, Arthur Hußy, Hermann Isernhagen, Ernst Junge, Heinrich Kähler, Hermann Kähler, Hermann Kähler, Karl Kähler, Fritz Karlau, Walther Kistenmacher, Gotthardt Klaus, Ernst Koltze, Ferdinand Koop, Wilhelm Koop, Paul Küchenmeister, Willi Lange, Walther Langhans, Paul Lattke, Wilhelm Lehmitz, Friedrich Lehmitz, Johann Lehsau, Heinrich Lübow, Alfred Lütt, Karl Magdeburg, Otto Marwitz, Ernst Möller, Heinrich Möller Paul Möller, Hans Mollenhauer, Walther Mollenhauer, Siegfried Müller, Wolfgang von der Oelsnitz, Karl Pöpke, Leopold Pechaschek, Johann Peters, Karl Peters, Helmuth Piehl, Ludwig Piep, Ludwig Pommerenke, Heinrich Prösch, Karl Prösch, Richard Raabe, Ludwig Reinboth, Walther Reinboth, Franz Reißner, Rudolf Rodaß, Fritz Röhr, Hermann Rohwedder, Hans Rosenberg, Gustav Rowlien, Paul Rowlien, Karl Rummel, Walther Seidler, Ernst Soltau, Harro Soltau, Friedrich Sommer, Walther Scheidling, Friedrich Schindler, Waldemar Schindler, Paul Schmidt, Richard Schröder, Hans Schümann, Paul Schwarz, Willi Schwasta, Konrad Spangenberg, Erich von Sperber, Heinrich Stapelfeldt, Hans Steffen, Walther Steffen, Josef Steinebach, Walter Steinebach, Ernst Strunk, Karl Thieme, Walther Timm, Karl Timmermann, Wilhelm Titscher, Johann Tönnensee, Heinrich Voigt, Willi Voß, Georg Warnke, Walther Wieben, Johann Wietfeldt, Heinrich Willich, Paul Wilkenhöner, Hans Winkelmann, Karl Winkelmann, Johann Witt, Johann Wohlfahrt, Hans Zillt

Mölln (201 Gefallene):

Otto Ahlreep, Otto Albrecht, Lorenz Amberg, Nils Anderson, August Appel, Heinrich Appel, Heinrich Baarck, Rudolf Bätke, Franz Barnaschinski, Johann Barnaschinski, Heinrich Bansee, Andreas Behrens, Andreas Bestmann, Siegfried Bestmann, Willy Bethien, Walther Brandt, Paul Brüggemann, Otto Brüggmann, Ludwig Bruhns, Bruns, Otto Bubert, Franz Buck, Franz Burgdorff, Gottfried Burmester, Karl Burmester, Karl Busekist, Johann Caven, Willy Cordts, Oskar Dannenberg, Hugo Davids, Otto Dechow, Johann Dettmann, Ernst Dieckelmann, Friedrich Dierssen, Gustav Diestel, Robert Döbbert, Heinrich Dreier, Karl Drude, Gustav Dunkelmann, Johann Edler, Johann Ehlers, Gustav Eigenwillig, Arend Eilts, Ernst Evers, Wilhelm Fischer, Joachim Feddern, Hans Flindt, Karl Förster, Friedrich Frohriep, Erich Frahm, Leonhard Frahm, Heinrich Frank, Johann Frank, Wilhelm Frank, Karl Freese, Wilhelm Früchtnicht, Otto Gehen, Karl Gienke, Herbert Glamann, Alexander Gothmann, Karl Gothmann, Hans Gräper, Heinrich Gräper, Hugo Gräper, Max Grothmann, Otto Hagen, Hermann Hamester, Adolf Hartkop, Hans Hartkop, Heinrich Harbag, Ludwig Hasenkamp, Christian Haß, Ernst Haushahn, Karl Hering, Wilhelm Heitmann, Wilhelm Hohnsbehn, Emil Holzki, Hermann Hennemann, Karl Hühn, Heinrich Jacobsen, Wilhelm Janecke, Wilhelm Jenkel, Adolf Jensen, Max Jespersen, Fritz Jöhrens, Willy John, Hans Karll, Alfred Kirstein, Ludwig Klagas, Gustav Klatt, Reinhold Klatt, August Knickrehm, Joachim Körting, Hans Koop, Heinrich Koop, Adolf Koops, Friedrich Kost, Otto Kraus, Karl Krüger, Friedrich Krienke, Paul Kruse, Friedrich Külls, Adolf Landahl, Johann Landau, Fritz Lange, Fritz Langhans, Otto Lau, Otto Lehsow, Hermann Lemcke, Gerhard von der Lippe, Heinrich Litzenroth, Karl Magerstedt, Karl Martens, Wilhelm Martens, August Matern, Hugo Mau, Wilhelm Meyer, Wilhelm Meins, Andreas Mecklenburg, Hermann Meyer, Richard Meyhold, Otto Mewes, Detlef Michelsen,

Ferdinand Michelsen, Bruno Minerski, Paul Möhle, Albert Möller, Hans Möller, August Müthel, Hugo Müthel, Heinrich Müthling, Karl Nehls, Fritz Nettelbeck, Johann Niemann, Ernst Nolte, Max Öhmichen, Wilhelm Ohle, Erich Oetken, Hermann Parbs, Karl Parbs, Franz Paulun, August Philipp, Herbert Plügge, Heinrich Pöhls, Fritz Pollehn, Heinrich Poppenhusen, Theodor Prien, Ludwig Pusback, Dr. Otto Ramin, Fritz Rath, Hugo Redöhl, Otto Reimers, Wilhelm Rohde, Karl Rohwedder, Kurt Rolfien, Ernst Seeler, Heinrich Seemann, Hermann Seemann, Hans Siemers, Ernst Sievers, Ernst Simon, Karl Simon, Karl Svenson, Fritz Schlie, Dr. Paul Schlie, Adolf Schmidt, Heinrich Schmidt, Kurt Schmidt, Karl Schneider, Karl Schröder, Walther Schröder, Karl Schulz, Otto Schulz, Helmut Schwarz, Werner Schumacher, Walther Schuppenhauer, Hugo Städing, Karl Stolle, Wilhelm Storm, Ernst Thielsen, Bruno Thöl, Willy Thoke, Otto Tralau, Karl Utesch, Karl Vorrath, Otto Wegener, Friedrich Weidemeyer, Ludwig Weidemeyer, Karl Wenk, August Wiegand, Heinrich Wilken, Johann Winterberg, Heinrich Wischer, Karl Wöbke, August Wulff, Hermann Zacharias, Otto Zange, Victor Zimmermann

Lauenburg/Elbe (172 Gefallene):

Fritz Ahlert, Hermann Ahrens, Friedrich Anthöfer, Ludwig Anthöfer, Adolf Bade, Heinrich Basedau, August Beek, Robert Beutin, Walter Bielefeldt, Ernst Biermann, Karl Biermann, Ernst Bollhorn, Heinrich Bollhorn, Rudolph Bollhorn, Friedrich Brandt, Walter Brandt, Friedrich-Wilhelm Buddenberg, Paul Bullhorn, Ludwig Burmester, Max Burmester, Theodor Burmester, Theodor Burmester, Johann Carlson, Heinrich Conrads, Otto Conrads, Otto Crawaak, Hermann Dammeran, Johann Diercks, A.J. Düffert, Hermann Dührkopp, Otto Ebers, Otto Ebers, Otto Ehlers, Henry Elvers, Heinrich Engehausen, Friedrich Fehlhaber, Dr. Werner Fehlhaber, Karl Fischer, Wilhelm Fischer, Wilhelm Flindt, Erwin Freystatzky, Ludwig Freystatzky, Ernst Fick, Friedrich Gellert, Hermann Gellert, Hermann Glandin, Wilhelm Goldberg, Heinrich Growe, Otto Grimm, Gustav Grotkast, Hans Gustävel, Hugo Haake, Hermann Hadelers, Karl Hagedorn, Hinrich Hagemann, Heinrich Hagen, Wilhelm Hagen, Franz Hambek, Rudolf Hartkopf, Hans Heidelberg, O.T.H. von der Heyde, Wilhelm Hildebrandt, Heinrich Hoffmann, Gottfried Holst, August Horstmann, Paul Jankowski, Karl Jansen, Ernst Juchter, Robert Juchter, Wilhelm Juhls, Erich Kanow, Hermann Kipp, J.W.H. Klockmann, Rudolf Klockmann, Adolf Klüßmann, Walter Köhler, August Körting, Karl Konau, Heinrich Koop, Wilhelm Koop, Franz Koops, Karl Koops, Johann Kühl, Paul Kühl, Oswald Kurr, Wilhelm Kwiczinski, C.F.A. Lange, Reinhard Lange, Otto Lesage, Wilhelm Löhning, Heinrich Loose, Johann Lucas, Georg Ludwig, Karl Lübke, Otto Lüthjens, Robert Lütjens, Hermann Lüthje, Erdmann Martens, Karl Martens, Maximilian Martens, Alfred Martin, Hans Marwedel, Claus Mehrkens, Adolf Meinke, Heinrich Meincke, Wilhelm Mencke, Erich Meyer, Franz Meyer, Otto Meyer, Richard Meyer, Franz Mindorf, Hermann Möller, Hermann Möller, Hugo Nack, Albrecht Nennert, August Nowak, Johann Ohlfen, Ludwig Otte, Ernst Otto, Adolf Pehmüller, Otto Pemüller, Johann Peters, Otto Peters, H.E.Th. Petersen, Otto Petersen, Hugo Pritzkuleit, Walter Pritzkuleit, Paul Reuter, Theodor Reuter, Georg Riepe, Robert Riese, Emil Rohwerder, Friedrich Rohwerder, August Rüger, Max Ruhfert, Ludwig Rump, Wilhelm Rump, Ludwig Sonder, Hermann Sasse, Wilhelm Schack, Friedrich Scharnberg, Wilhelm Scharnberg, Otto Schernbek, LudwigSchmalfeldt, Otto Schmalfeldt, Karl Schulze, Erich Siemers, Hans Soltau, Ludwig Soltau, Arn.Stahmer, H.F.J. Stehr, Johann Stehr, Theodor Stein, Richard Stöhlke, Hermann Stolte, Paul Stolte, Willi Struwe, Heinrich Timmermann, RobertTüxen, Gustav Wacker, Karl Wahrenburg, Wilhelm Wedemann, Otto Wickhorst, Albert Wiesenthal, Friedrich Wilhelm, Helmuth Wilhelm, Paul Wilhelm, Max Witt, Wilhelm Witt, Georg Witte, Johann Wübbenhorst, Otto Wünsch

Altmölln (11 Gefallene):

Walter Burmester, Johann Dettmann, Karl Engel, Karl Gothmann, Heinrich Klockmann, Otto Klockmann, Wilhelm Klockmann, Heinrich Lübcke, Wilhelm Möller, Heinrich Röhrs, Johann Winterberg

Anker (5 Gefallene):

Heinrich Fischer, Ernst Lembke, Heinrich Lembke, Heinrich Persson, Johann Stamer

Aumühle (26 Gefallene):

Fritz Burmester, Herbert Dreyer, Richard Eckelmann, Friedrich Eggers, Otto Fehlandt, Johann Flügger, Johann Fischer, Hermann Hüllmann, Edmund Jacobsen, Otto Jäckel, Ernst Johannisson, Hugo Johannisson, Georg Kisselbach, Franz Koops, Erwin Lange, Heinrich Lühr, Wilhelm Möller, Heinrich Ohlrogge, Heinrich Piehl, Walter Reimers, Karl Richardt, Willy Richardt, Arthur Rohde, Hans Scharnberg, Richard Thode, Willy Werner

Bartelsdorf (6 Gefallene):

Heinrich Heitmann, Otto Kersten, Julius Krack, Franz Krahn, Otto Schütt, Friedrich Sevecke

Basedow (7 Gefallene):

Heinrich Burmeister, Otto Ehlers, August Hedder, Johann Niebuhr, Franz Pehmöller, Wilhelm Schack, Wilhelm Vick

Gemeinde und Gut Basthorst (9 Gefallene):

Heinrich Blohm, Franz Glunz, Otto Glunz, Wilhelm Glunz, H.H.W. Krenke, J.H.F. Meier, O.H.K. Meister, Karl Wilhelm Schubert, Heinrich Wulf

Bälau (5 Gefallene):

Wilhelm Benn, Joachim Damm, Heinrich Hillmer, Heinrich Prüßmann, Heinrich Schröder

Bergrade (2 Gefallene):

August Flögel, Ernst Funck

Besenhorst (51 Gefallene):

Johann Ahlers, Hubert Ahrens, Hermann Baak, Fritz David, Ludwig Dudziak, Adolf Gebert, Josef Gozelczak, Emil Gulinski, Walter Frenz, Adolf Fuhrmeister, Emil Haberland, Wilhelm Hartmann, Rudolf Hille, Franz Jackwert, Richard Jacobs, Michael Jankowiak, Wilhelm Jonsson, Franz Kajezyk, Ludolf Knust, Heinrich Koop, Johann Krause, Andreas Krysicki, Heinrich Mamay, August Mindt, Thomas Nowak, Wilhelm Nünge, Gustav Piehl, Wilhelm Pilarski, Wilhelm Prahl, August Pries, Friedrich Radzuhn, Paul Schmeling, Hans Schwartz Ludwig Slonina, Willy Soltau, Paul Stille, Eduard Strauer, Anton Telega, Martin Telega, Ernst Timm, Heinrich Uhrbrook, Robert Wermuth, Johann Wyrwinski, Josef Wyrwinski, Martin Wyrwinski, Adolf Zielke

Besenthal (8 Gefallene):

Hans Gothmann, Johann Gothmann, Heinrich Grader, Heinrich Lüneburg, Johann Lüneburg, Heinrich Mahnke, Franz Müthel, Paul Schult

Gemeinde und Gut Bliestorf (14 Gefallene):

Johann Aue, Heinrich Derlin, Hans Galey, August Hormann, Felix Jurga, Heinrich Körting, Martin Luckmann, Ernst Nupnau, Johann Nupnau, Hans Parbs, Fritz Preuß, Otto Preuß, Heinrich Rabe, Hermann Wendt

Groß Boden (6 Gefallene):

Heinrich Harms, Otto Petersen, Hans Röhrs, Martin Schnack, Alfred Schnack, Adolf Willhöft

Borstorf (6 Gefallene):

Rudolf Köhn, August Köhn, Hermann Kruse, Heinrich Meyer, Heinrich Peters, Heinrich Wenck

Börnsen (18 Gefallene):

Henry Ahrens, Ernst Brenke, August Dettmann, Paul Fick, Otto Kiehn, Peter König, Hermann Lemm, Adolf Lendt, Wilhelm Lenz, Otto Minte, Wilhelm Papist, Emil Püst, Johann Püst, Heinrich Pusback, Julius Schröder, Wilhelm Soltau, Paul Steffen, Ernst Wöhlke

Breitenfelde (40 Gefallene):

Johann Albers, Hugo Bertelsen, Johann Brüggmann, Paul Bruhn, Otto Bruns, Emil Burmester Friedrich Burmester, Wilhelm Bustorf, Joachim Diestel, Ernst Dörwall, Johann Ehlers, Wilhelm Eggers, HansGraeper, Wilhelm Graeper, Gehrken, Heinrich Hardkop, Wilhelm Harten, Franz Heins, Johann Insten, Hans Klockmann, Johann Landahl, Alfred Nehring, Johann Parbs, Heinrich Peemöller, Otto Pielt, Andreas Reimers, Joachim Reimers, Wilhelm Schmaljohann, Joachim Schmaljohann, Johann Schmaljohann, Friedrich Schmidt, Hans Schmidt, Joachim Schmidt, Fritz Schnakenbek, Hans Schulz, Adolf Siemers, Ernst Siemers, Heinrich Siemers, Ernst Simon, Ludwig Wenck

Bröthen (10 Gefallene):

Hans Bruhn, Paul Bruhn, Paul Frank, Karl Gevert, Johann Hocklas, Martin Jarms, Artur Scharnweber, Johannes Scharnweber, Johann Vendsahm, Dietrich Weißmann

Brunsmark (4 Gefallene):

Willi Berchem, Johann Hennings, JohannKeding, Karl Keding

Brunstorf (22 Gefallene):

August Andersen, Willy Andersen, Karl Bornhöft, Rudolf Bornhöft, Heinrich Faclamm, Johann Groff, Ernst Hamester, Otto Hamester, Theodor Homburg, Richard Janutta, Fritz Jenkel, Cai Jensen, Arnold Kiehn, Hans Christian Lau, August Mannshardt, Hermann Müller, Robert Pusch, Adolf Heinrich Rasig, Willy Rosenheimer, Hermann Schäfer, Otto Schumacher, August Stamer

Buchholz (5 Gefallene):

Hans Abel, Fritz Clasen, Wilhelm Presentin, Fritz Rohweder, Hermann Stooß

Buchhorst (3 Gefallene):

Nicolas Bernhardt, Richard Bernhardt, Karl Dührkoop

Büchen (5 Gefallene):

Paul Burr, Fritz Dähler, Heinrich Kloock, Georg Kowalke, Otto Schmidt

Dahmker (5 Gefallene):

Heinrich Heitmann, J.H.F. Heitmann, W.J.A. Meinberg, Ernst Siemers, Fritz Siemers

Dalldorf (5 Gefallene):

Julius Achtert, Wilhelm Dütsch, Ernst Groth, Paul Penschow, Hermann Perthun

Dargow (4 Gefallene):

Hans Eggert, Rudolf Eggert, Johann Langhans, Emil Steer

Dassendorf (8 Gefallene):

Wilhelm Block, Franz Burmester, Arthur Dassau, Arno Haase, Karl Mertz, G.F.L. Prast, Fritz Rantzsch, Hermann Schapitz

Düneberg (6 Gefallene):

Hans Buhrsinski, Ernst Flohr, Theodor Kott, Hermann Scheel, Karl Staiger, Paul Staiger

Duvensee (20 Gefallene):

Johann Brandt, Ernst Brüggmann, Gottfried Dürkop, Ernst Grell, Gustav Grell, Willi Grell, Rudolf Grube, Johann Haack, August Höltig, Heinrich Köbke, Ernst Meier, Franz Meier, Heinrich Niemann, Julius Peters, Emil Röhrs, Joachim Rockstroh, Johann Sietz, Wilhelm Stoltenberg, Hans Wieckström, Hans Willers

Einhaus (1 Gefallener):

Otto Rehbein

Elmenhorst (3 Gefallene):

Johann Heymann, Hermann Kröger, Karl Siemers

Escheburg (16 Gefallene):

Heinrich Dammert, Johann Edler, Otto Edler, Emil Gieß, Paul Hamann, Hermann Heyer, Johann Jensen, Ernst Koop, Rudolf Koop, Franz Lüdemann, Julius Möller, Heinrich Rathje, Hermann Rathje, Johann Rieckmann, Gustav Wohltorf, Richard Wohltorf

Fitzen (6 Gefallene):

Heinrich Knust, Ernst Lüneburg, Hans Lüneburg, Joachim Ohlrogge, Otto Scharnweber, Hans Schröder

Franzdorf (6 Gefallene):

Hans Fokuhl, Wilhelm Gatermann, August Hack, Heinrich Köster, August Pöhls, August Witten

Franzhagen (5 Gefallene):

Hugo Burmester, Karl Burmester, Paul Burmester, Johann Lüdemann, Otto Lüdemann

Friedrichsruh (27 Gefallene):

Hans Barkmann, Ernst Bunke, Hugo Ellermann, Otto Fehlandt, Gustav Glunz, Wilhelm Glunz, Martin Hinz, Georg Kiesselbach, August Mannshardt, Otto Minte, Willy Pinnow, Robert Pusch, Johann Rönnpage, Arthur Rohde, Joachim Schliemann, August Schomann, Heinrich Schulz, Heinrich Schulz, Hermann Schulz, Friedrich Sevecke, Adolf Skibba, Karl Skibba, Adolf Stamer, August Stamer, Rudolf Stamer, Franz Steffens, Eduard Thies

Fuhlenhagen (7 Gefallene):

Karl Heymann, Heinrich Loß, Otto Loß, Otto Schmidt, Adolf Siemers, Karl Siemers, Ludwig Stahmer

Göldenitz (10 Gefallene):

Heinrich Dahmke, Wilhelm Johannsen, Heinrich Kröger, August Meier, Otto Meier, Hans Pleikis, Wilhelm Schütt, Wilhelm Sterly, Heinrich Wegner, Ernst Wilde

Grabau (3 Gefallene):

Paul Otto Jäger, Ernst Langhans, Otto Langhans

Grambek (11 Gefallene):

Hugo Brauer, Reinhold Brauer, Albert Dahlheim, Karl Dahlheim, Otto Dahlheim, Christoph Eggert, Franz Eggert, Ernst Knigge, Wilhelm Knigge, August Prehn, Christoph Siemers

Grinau (5 Gefallene):

Friedrich Bentin, Fritz Jabs, Otto Prösch, Johann Wulf, Johann Wullner

Groß Berkenthin (13 Gefallene):

Hans Clasen, Wilhelm Dohrendorf, Johann Gräper, Carl Hack, Carl Hack, Georg Hack, Johann Hack, Wilhelm Höpner, Rudolf Kistner, Otto Laatz, J.R.F. Lewitz, Friedrich Stölting, Ernst Thoren

Groß Disnack (2 Gefallene):

Johann Ascheberg, Paul Rehbein

Groß Grönau (15 Gefallene):

Henry Bach, Ewald Bonitz, Heinrich Burmester, Johann Burmester, Hans Dahl, Heinrich Ditscher, Hermann Ditscher, Paul Höhne, Karl Karstens, Ernst Möller, Heinrich Niemann, Rudolf Niemann, Heinrich Poch, Gustav Sager, Hans Törner

Groß Klinkrade (15 Gefallene):

August Aue, Heinrich Derlin, Johann Dohrendorf, Heinrich Flögel, Hans Fokuhl, Ernst Funck, Wilhelm Funck, Rudolf Grot, Franz Jessen, Ludwig Meier, Hans Pantelmann, Johann Stoffers, Johann Witte, Karl Witten

Groß Pampau (4 Gefallene):

Rudolf Bätthker, Emil Scharnweber, Ernst Scharnweber, Albert Syekercki,

Groß Sarau (7 Gefallene):

Robert Ascheberg, Wilhelm Jürs, Heinrich Möller, Paul Reedwisch, Heinrich Röper, Karl Schmidt, Wilhelm Schmidt

Gemeinde und Gut Groß Schenkenberg (5 Gefallene):

Gustav Appel, Franz Cieborski, Johann Iwe, Hermann Karstens, Alfred Riege

Grove (11 Gefallene):

Otto Ahrendt, Franz Blühdorn, Hermann Facklamm, Johann Facklamm, Otto Löding, Karl Meins, Ernst Piel, Fritz Schmidt, Walter Schmidt, Heinrich Tödt, Gustav Carl Weidig

Grünhof-Tesperhude (30 Gefallene):

Heinrich Boldt, Hermann Bugdalle, Heinrich Fischer, Emil Grell, Max Grosse, August Haker, Johann Harders, Paul Harders, Wilhelm Jakob, August Körten, Bernhard Körten, Rudolf Lyngbye, Ernst Nörring, Otto Saeger, Fritz Schmalfeld, Franz Schmidt, Friedrich Schmidt, Heinrich Schmidt, Willy Schmidt, Johann Schultz, Fritz Schur, Hermann Schwarz, Richard Steer, Hugo Thomas, Karl Toewe, Fritz Trost, Adolf Wichmann, Balthasar Wichmann, Ernst Wichmann, Johann Zayac

Gut Grünhof (5 Gefallene):

Gustav Bahr, Hugo Bahr, Friedrich Dansauer, Ludwig Dansauer, Paul Dansauer

Gemeinde und Gut Gudow (23 Gefallene):

Wilhelm Beckmann, Ernst Brumm, Karl Brumm, Otto Brumm, Friedrich von Bülow, August Edler, August Frank, Hermann Gnaust, Heinrich Grader, Willi Greßmann, Otto Holtz, Otto Horstmann, Franz Klockmann, Ernst Langhans, Paul Lesker, Richard Löding, Hans Möller, Willi Niemann, Wilhelm Ohde, Wilhelm Rehr, Ernst Sahlmann, Fritz Schmidt, Richard Seyer

Gemeinde und Gut Gülzow (34 Gefallene):

Otto Berling, Wilhelm Bleich, Otto Brackmann, Wilhelm Brumm, Franz Bull, Friedrich Clausen, Wilhelm Darges, Karl Dauer, Karl Dauer, August Dracke, Karl Eggert, Martin Friedburg, Heinrich Gößler, Heinrich Gößler, Otto Gößler, Georg Herbst, Karl Kahlert, Hugo Kiehn, Otto Löwe, Hermann Martens, Ludwig Meier, Heinrich Milhan, Wilhelm Möller, Wilhelm Möller, Heinrich Ohlandt, Hermann Reuter, August Schepper, Johann Schütt, Hermann Schütt, Paul Steffen, Wilhelm Christoph Tiedemann, Otto Weber, Wilhelm Wöhl

Güster (10 Gefallene):

August Burmester, Otto Fick, Karl Holst, Wilhelm Langhans, August Meier, Josef Mooshuber, Otto Schütt, Wladislaus Skernewitz, Artur Trapke, Paul Zimmermann

Goldensee (8 Gefallene):

Emil Baars, Wilhelm Bollow, Richard Clasen, Heinrich Fischer, Johann Horstmann, Hans Lembcke, Fritz Plehwe, Fritz Rothländer

Groß Thurow (4 Gefallene):

Paul Dettmann, Bernhard Holst, Wilhelm Meiburg, Johann Paetow

Groß Weeden (8 Gefallene):

Johann Burmester, A. Degetow, Fitz Giese, Ernst Knobloch, Rudolf Leveke, August Steinke, Wilhelm Steinke, Hermann Voß

Groß Zecher (11 Gefallene):

Adolf Borchert, Heinrich Hamann, Wilhelm Hamann, Hans Klatt, Johann Langhans, Fritz Lemmermann, R. Löhmann, Gustav Muszak, Johann Pusback, Ernst Schmidt, Martin Wille

Hakendorf (5 Gefallene):

Heinrich Bruhn, August Havemann, Alfred Schmidt, Martin Schmidt, Rudolf Schmidt

Hamfelde (5 Gefallene):

Johann Denker, Hermann Glunz, Johann Glunz, Heinrich Heitmann, Friedrich Lübcke

Hamwarde (11 Gefallene):

Wilhelm Ditz, Karl Ecker, Hermann Hinsch, Hugo Hinsch, Fritz Lebahn, Emil Meins, Willy Piel, Heinrich Röper, Hubert Twesten, Hermann Wichmann, Johann Wichmann

Havekost (7 Gefallene):

August Behlau, Heinrich Brüggemann, Hermann Eickhoff, Karl Freitag, Heinrich Hintze, Adolf Schlottmann, Hermann Schlottmann

Hohenhorn (7 Gefallene):

Richard Baumann, Julius Frank, Wilhelm Harders, Wilhelm Kachur, Adolf Meier, Wilhelm Ritter, Alfred Urbrook

Hollenbek (26 Gefallene):

Franz Banaszczynski, Johann Banzczynski, Franz Burmester, Franz Daene, Heinrich Daene, Ernst Dettmer, Henry Eggerstedt, Johann Eickhoff, August Godeffroy, Ernst Hennemann, Hermann Hennemann, Friedrich Köster, Wilhelm Krüger, Wilhelm Langhans, Fritz Möller, Heinrich Niemann, Ernst Ohlhöft, Paul Oldag, Heinrich Rumpf, Wilhelm Rumpf, Friedrich Scharnweber, Otto Scharnweber, Julius Schmidt, Fritz Schwarz, Heinrich Tretau, Carl Vokuhl

Hornbek (6 Gefallene):

Albin Eckardt, Friedrich Lindemeyer, August Penschow, Heinrich Reimers, Helmuth Speetzen, Heinrich Wessendorf

Hornstorf (4 Gefallene):

Heinrich Kropp, Johann Reedwisch, Joachim Wulf, Johann Wulf

Juliusburg (8 Gefallene):

Heinrich Basedow, Johann Heinrich Karl Gebhardt, Johann Haack, Johann Harders, Adolf Lüdemann, Fritz Niebuhr, Friedrich Scheer, Adolf Schütt

Kankelau (1 Gefallener):

Theodor Böttcher

Kasseburg (8 Gefallene):

Franz Bubert, Heinrich Meyer, Johan Meyer, Rudolf Meyer, Wilhelm Pielck, Heinrich Schmidt, Wilhelm Schrader, Wilhelm Steffens

Gemeinde und Gut Kastorf (18 Gefallene):

Hermann Behrens, Joachim Burmester, Heinrich Eggert, Hugo Eggert, Joachim Eggert, Wilhelm Fey, Wilhelm Fokuhl, Heinrich Gatermann, Wilhelm Groth, August Hillers, Adolf Jessen, Johann Koop, August Langbehn, Ernst Langbehn, Emil Mohr, Gustav Muuß, Rudolf Röhrs, Ino Stolterfoth

Kählstorf (1 Gefallener):

Hans Scharunge

Gemeinde und Gut Kittlitz (12 Gefallene):

Richard Dobbertin, Wilhelm Iserhot, Hermann Kabel, Wilhelm Kähler, Friedrich Langhans, Otto Lucht, Johann Mager, Wilhelm Möller, Karl Müthling, Heinrich Nath, Joachim Nath, Wilhelm Piep

Klein Berkenthin (9 Gefallene):

Karl Burmester, Alfred Kahns, Heinrich Koop, Wilhelm Koop, Otto Rath, Friedrich Schultz, Carl Steffen, Heinrich Trost, Johann Wittler

Klein Disnack (4 Gefallene):

Wilhelm Diestel, Franz Kuboszek, Reimer Mohr, Wilhelm Schwarz

Klein Klinkrade (2 Gefallene):

Willi Martens, Ferdinand Stamer

Klein Pampau (6 Gefallene):

Richard Allner, Paul Burmester, Hermann Hahn, Ernst Krüger, August Market, Paul Stephan

Klein Sarau (2 Gefallene):

Johann Geerds, Ernst Urbrock

Klein Thurow (2 Gefallene):

Otto Bartels, Hermann Möller

Klein Zecher (4 Gefallene):

Robert Bratke, Johann Greve, Georg Koop, Wilhelm Zander

Gemeinde und Gut Klempau (5 Gefallene):

Wilhelm Baumann, Heinrich Krakow, Richard Müller, Wilhelm Olsson, Hans Wiese

Koberg (15 Gefallene):

Hermann Barg, E. Flindt, Richard Hufenbach, August Kock, Johann Lübcke, Hermann Martens, Wilhelm Niebuhr, Hermann Peters, Heinrich Pöhls, Heinrich Scherner, Heinrich Schmidt, Fritz Stamer, August Tretau, Hardwig Wenck, Hermann Wenck

Köthel (5 Gefallene):

August Ehlers, Heinrich Scharnberg, Johann Scharnberg, Joachim Stahmer, Heinrich Stapelfeldt

Kogel (5 Gefallene):

Karl Bielefeld, Ernst Keding, Friedrich Koop, Ferdinand Lehmitz, Johann Sandberg

Kollow (13 Gefallene):

Otto Wilhelm Heinrich Brüggmann, Heinrich Burmester, August Ebert, Helmut Harms, Heinrich Harms, Willy Harms, Paul Harms, Friedrich Höpker, Paul Otto Kittel, Hermann Meinke, Paul Niemann, Heinrich Schwabrow, Hubert Voß

Kröppelsgahen-Fahrendorf (14 Gefallene):

Otto Borchers, Hugo Ellermann, Johann Hamester, Emil Harten, Gustav Hinsch, Willy Hinsch, Ernst Kiehn, Kuno Kröger, Paul Krüger, Hans Landahl, Otto Meyer, Hinrich Meyns, Hermann Müller, Otto Uhrbrook

Krukow (8 Gefallene):

Heinrich Berling, Wilhelm Brackmann, Ludwig Grimm, Alfred Heidmann, Johann Hümpel, Ludwig Hümpel, Otto Hümpel, Otto Schlottmann

Krummesse (6 Gefallene):

Paul Clasen, Friedrich Giese, Franz Kipp, Johann Möller, Richard Sliva, Gustav Wißmann

Krümmel (10 Gefallene):

Martin Goral, Waldemar Jahnke, Johann Jenckel, Wilhelm Jenckel, Albert Möller, Erich Möller, Heinrich Mundt, Otto Peters, Hermann Peters, Ernst Pollin

Krüzen (13 Gefallene):

Emil Brockmüller, Otto Brockmüller, Johann Flindt, Josua Heidtmann, Johann Karlsson, Otto Kiehn, Karl Hermann Heinrich Kölln, Johann Peters, Hugo Schumacher, Wilhelm Schumacher, Heinrich Trost, Johann Trost, Johann Wöhl

Kuddewörde (9 Gefallene):

Wilhelm Gaede, Hermann Hüttmann, Otto Peters, Gustav Sievers, Heinrich Stamer, Hermann Stamer, Joachim Stamer, Hermann Timm, Adolf Willers

Gemeinde und Gut Kulpin (6 Gefallene):

Carl Griem, Karl Griem, Ernst Jürs, Hans Martens, Bernhard Prüß, Otto Saager

Kühsen (11 Gefallene):

Otto Brüggemann, Franz Burmester, Heinrich Hamester, Hermann Hamester, Ernst Linke, Hermann Linke, Wilhelm Meyer, Alfred Rabe, Johann Schütt, Wilhelm Siemers

Labenz (15 Gefallene):

Heinrich Burmeister, Johann Cruse, Karl Flint, Wilhelm Godehus, August Hormann, Hermann Jureit, Ludwig Koop, Joachim Martens, Karl Rohrdieck, Heinrich Schmidt, August Siemer, Heinrich Siemer, Johann Sparr, Heinrich Stamer, August Tollgreve

Langenlehsten (5 Gefallene):

Willi Bunck, Johann Dehn, Ernst Engel, Heinrich Sahlmann, Michael Wyrwas

Lankau (4 Gefallene):

Hans Broström, Gustav Krampe, Karl Langhein, Karl Ohlrogge

Lanken (6 Gefallene):

Heinrich Berling, Hermann Brüggemann, Adolf Hummer, August Hummer, Heinrich Ohde, Willy Süßenbach

Lanze (3 Gefallene):

Louis Burmester, Heinrich Grimm, Emil Knaack

Lassahn (13 Gefallene):

Ernst Burwieck, Karl Dunkelmann, Heinrich Flottran, Ernst Grabbert, Wilhelm Grabbert, Ernst Kark, Otto Kiebusch, Otto Koop, Fritz Ohde, Andreas Petersen, Hans Ragge, Otto Stapelfeldt, Heinrich Wäder

Lehmrade (11 Gefallene):

Willi Bohn, Ernst Langhans, Hermann Langhans, Wilhelm Langhans, Johann Lehsau, Franz Möller, Wilhelm Ohle, Heinrich Schmahl, Johann Schult, Heinrich Spiering, Heinrich Stooß

Linau (31 Gefallene):

August Bethien, Otto Busch, Heinrich Brunkhorst, Johann Bruhns, Johann Fischer, Karl Fischer, Heinrich Groth, Gustav Heitmann, Heinrich Hack, Johann Hack, Gustav Kaatz, Karl Kruse, Fritz Martens, Heinrich Martens, Johann Martens, Hugo Maack, Heinrich Meins, Karl Möller, Ernst Näveke, Ernst Näveke, Gustav Näveke, Johann Näveke, Johann Näveke, Otto Näveke, Heinrich Schütt, Otto Sparr, Johann Sülau, Gustav Stamer, Heinrich Steffen, Adolf Thielsen, Karl Wiegert

Lüchow (7 Gefallene):

Hermann Barg, Ernst Bartheidel, Johann Behnke, Heinrich Fürböter, Otto Malchau, Paul Petersen, Hans Wagner

Lüttau (25 Gefallene):

Gustav Allers, Hermann Basedau, Adolf Brandt, Hermann Brandt, Hans Böttcher, Walter Böttcher, Friedrich Krützmann, Hugo Köster, Hugo Lühr, Emil Möller, Louis Möller, Richard Möller, Johann Moldenhauer, August Niemann, Heinrich Pape, Johann Pape, Franz Pehmöller, Heinrich Pehmöller, Hermann Pehmöller, Martin Pehmöller, Willy Pehmöller, Heinrich Peters, Johann Sehr, Ernst Stiller, Hinrich Thies

Marienwohldede (5 Gefallene):

Johann Benn, Hermann Ehlers, Karl Huber, Hermann Peters, Hermann Wilms

Möhnsen (7 Gefallene):

H.A.D. Bodien, Franz Heymann, Wilhelm Kiehn, Heinrich Koops, Ernst Schütt, Franz Siemers, August Heinrich Wilhelm Wulf

Mühlenrade (3 Gefallene):

H.R.H. Bischof, Ernst Eggers, Wilhelm Siemers

Gemeinde und Gut Müssen (19 Gefallene):

Paul Böttcher, Karl Bohnhoff, Richard Bruhn, Gustav Feldmann, Hans Gloth, August Hinzmann, E. Edmund Karl Holzki, T.H.W.Krack, Robert Kuhrmann, Paul Lindemann, Ludwig Peeck, Richard Schlottmann, Heinrich Steenbock, Reinhard Steenbock, Adolf Trost, Erich Trost, Paul Walkewitz, Ernst Wenck, Johann Wenck

Gemeinde und Gut Mustin (13 Gefallene):

Friedrich Albrecht, Heinrich Burmester, Wilhelm Dettmann, Hermann Kröger, Otto Kröger, Ernst Leonhardt, Wilhelm Niemann, Johann Schütt, Karl Stamer, Johann Wendlandt, Franz Westphal, Wilhelm Wienk, Adolf Zamzow

Neuvorwerk (8 Gefallene):

Johann Benn, Friedrich Brandt, Wilkin Graf von Bredow, Johann Brumm, Ernst Hahn, Wilhelm Hinz, Hinrich Naeve, Jürgen Naeve

Niendorf A./A. (5 Gefallene):

Heinrich Bruns, Hans Hardekopf, Hans Jürß, Johann Peper, Hans Plate

Gemeinde und Gut Niendorf/St. (13 Gefallene):

Otto Albrecht, Heinrich Berling, Emil Burmester, Georg Bruns, Orro Hillmer, Fritz Kähler, Hans Mollenhauer, August Niemann, Heinrich Niemann, Karl Schmuhl, Fritz Schnackenbeck, Hermann Siemer, Johann Wenck

Pötrau (28 Gefallene):

Heinrich Appel, Johann Bahr, Heinrich Basedau, Wilhelm Basedau, Willy Bramstedt, Eduard Daetz, Karl Dehmel, Hermann Eggert, Alex Erdmann, Paul Jarms, Paul Kniest, Hugo Manshard, Hermann Mindorf, Bruno Möller, Heinrich Möller, Heinrich Owe, Hermann Owe, Johann Owe, Adolf Räth, Friedrich Räth, Dr. Gerhard Rohwedder, Karl Scharnweber, Paul Siemers, Hermann Steffen, Albert Torge, Paul Trost, Arnold Wendt, Karl Zähring

Pogeez (4 Gefallene):

Wilhelm Dahmke, Emil Geerds, Friedrich Henschel, Gustav Schwarz

Rondeshagen (8 Gefallene):

Heinrich Beckmann, Heinrich Fick, Carl Haley, Friedrich Grzywacs, Friedrich Holtz, Fritz Preuß, August Schütt, Heinrich Schwarz

Roseburg (7 Gefallene):

Paul Ansehl, E.H.P. Beetz, Walter Bründel, Friedrich Groth, Otto Heins, Friedrich Heitmann, Richard Lübbert

Rothenbek (3 Gefallene):

Gustav Hüttmann, Heinrich Pahl, Wilhelm Werner

Rothenhausen (14 Gefallene):

Emil Bendfeld, Heinrich Bentfeld, Otto David, Otto Dohrendorf, Heinrich Eggert, Wilhelm Feddern, Willi Haase, Hans Saß, Wilhelm Seidel, Johann Wilhoeft, Ludwig Wilhoeft, Friedrich Wulf, Johann Wulf, Wilhelm Wulf

Sahms (6 Gefallene):

Hans Burmeister, Willy Burmeister, Johann Heinrich Hagemann, Paul Meyer, Friedrich Otte, Ernst Penschow

Salem (11 Gefallene):

Christian Eulers, Ernst Göttig, Helmuth Griepenkerl, Friedrich Kalkmann, Richard Leisner, Ernst Niemann, Johann Peters, Joachim Schmidt, Friedrich Wenck, Georg Wenck, Hermann Wenck

Sandesneben (19 Gefallene):

Johann Aue, Hermann Baade, Hermann Barg, Karl Burmester, Johann Fickbohm, August Fickbohm, Hugo Harms, Johann Heinecke, Hinrich Klinck, Ernst Meyer, Heinrich Möller, Klaus Pöhls, Johann Rundshagen, Ernst Sepke, Heinrich Schott, Fritz Schott, Friedrich Timmermann, Heinrich Voß, Karl Wulf

Sarnekow (2 Gefallene):

Otto Bockholdt, Karl Hacker

Schiphorst (13 Gefallene):

August Barkmann, Max Cruse, Otto Fischer, Bernhard Goden, Ernst Goden, Heinrich Harms, Fritz Kröger, Johann Löding, Karl Lüth, Joachim Piper, Ernst Pöhls, Heinrich Pöhls, Johann Timm

Schmilau (15 Gefallene):

Hans Baumann, Willi Benn, Otto Fischer, Johann Fokuhl, Franz Hartkopf, Heinrich Jürß, Wilhelm Kahns, Franz Krützmann, Johann Lübcke, Franz Rehbein, Heinrich Saager, Hans Schwarz, Hans Vokuhl, Johann Wagner, Johann Wöbs

Schnakenbek (4 Gefallene):

August Baar, Wilhelm Baar, Robert Flume, Johann Gebhardt

Schönberg (23 Gefallene):

Henry Baumann, Hans Brockmöller, Heinrich Brüggmann, Otto Burmester, Friedrich Estermann, Johann Funk, Heinrich Gebhardt, Fritz Haßler, Johann Haßler, Hermann Hoge, Heinrich Löding, Heinrich Löding, Johann Martens, Fritz Meins, Johann Moors, Friedrich Nävecke, Johann Pantelmann, August Pöhls, Eggert Ruge, Eduard Scharnberg, Otto Scharnberg, August Stamer, Heinrich Stamer

Schulendorf (3 Gefallene):

Hans Braasch, Adolf Burmester, Paul Adolf Carl Dreyer

Schürensöhlen (9 Gefallene):

Otto Hildebrand, Heinrich Koopmann, Johann Kroll, Ferdinand Meins, Hugo Meins, Otto Sparr, Heinrich Steffen, Julius Weigel, Heinrich Wiese

Schwarzenbek (63 Gefallene):

Johann Bark, Willy Benn, Johann Berling, Arthur Biebow, Franz Brüggmann, Otto Bruhn, August Burmester, Theodor Christiansen, Gustav Drittel, Hermann Drude, Paul Dührkop, H.H.W. Ehrk, Carl Flint, Christoph Gertz, Max Gertz, Hans Groeper, Carl Heise, Wilhelm Heitmann, Franz Holm, Otto Hümpel, Heinrich Johns, Friedrich Kreimeier, Willi Krusemark, W.R.M. Kühn, Emil Langeloh, Friedrich Maas, Carl Mahnke, Heinrich Martens, H.E.C. Mech, Heinrich Meyer, Richard Moldenhauer, Paul Niebuhr, Carl Niemann, Wilhelm Nietz, Hermann Peters, Heinrich Peters, Ernst Piehl, Franz Piehl, Paul Purschke, Richard Quack, Walter Quack, Wilhelm Räth, Ferdinand Reimers, Heinrich Reimers, Willi Schlottmann, Adolf Schmidt, Alfred Schröder, Wilhelm Schröder, Karl Schütt, Paul Schuhmacher, Heinrich Schulz, Wilhelm Schulz, Karl Oskar Schulze, Ernst Sommer, Karl Steffen, Franz Steffens, G.A.H. Stolze, Ernst Stuhlmacher, Willi Thielke, Hans Vogt, Friedrich Vollrath, A.F.N. Wriedt, John Witt

Seedorf (15 Gefallene):

Wilhelm Ahrendt, Erich Emil Beer, Heinrich Blöß, Karl Bohnhoff, Karl Brumm, Karl Eggert, Martin Eggert, Anton Elmquist, Wilhelm Garber, Karl Koop, Ernst von Levezow, Johann Möller, Heinrich Steenfatt, Karl Wieghorst, Wilhelm Wieghorst

Siebenbäumen (22 Gefallene):

Ernst Andresen, Albert Bohnsack, Wilhelm Brockmöller, Bernhard Burmester, Carl Buck, Otto Jung, Paul Kölln, Otto Litzenroth, Friedrich Möller, Heinrich Path, Karl Petersen, August Schümann, Wilhelm Seidel, August Siemer, Franz Siemer, Johann Stormer, August Thielsen, Otto Thorn, Gottfried Wegener, Hugo Wegener, Johann Wegener, Christoph Wessel

Siebeneichen (10 Gefallene):

Richard Behrendt, Friedrich Burmester, Konrad Clausen, Walter Heins, Franz Jacobs, Hans Jacobs, Ernst Labes, Heinrich Muss, Fritz Rademacher, Heinrich Rick

Sirkfeld (2 Gefallene):

Johann Stamer, Hans Teschner

Steinhorst (17 Gefallene):

Otto Beecken, Heinrich Bruhns, Wilhelm Jäger, Albert Jahns, Johann Jung, Friedrich Klingrad, Johann Larsson, Johann Petersen, Albert Rietz, Heinrich Rügge, Karl Schröder, Friedrich Stamer, Joachim Steenfath, Wilhelm Steenfath, Otto Thorn, Johann Weßel, Ernst Wilde

Sterley (21 Gefallene):

Adolf Büsing, Carl Daene, Carl Franck, Heinrich Gothmann, Joachim Jöhnke, Johann Kolm, Robert Kolm, Gustav Möller, Richard Möller, Johann Nuppenau, Franz Ohldag, Hermann Ohrt, Martin Ohrt, Adolf d'Ottilie, Wilhelm Ragge, Martin Sandberg, Dr. Ludwig Schaumkell, Adolf Seeler, Martin Seeler, Friedrich Wiech, Hans Zeiner

Stintenburg (8 Gefallene):

Viktor Graf von Bernstorff, Adolf Frank, Hermann Groth, Fritz Hußfeldt, Wilhelm Hußfeldt, Heinrich Märtensdotter, Hans Oehlstein, Friedrich Schomann

Stubben (11 Gefallene):

August Benthin, August Buck, Friedrich Buck, Wilhelm Grimm, Heinrich Hagedorn, Paul Heuer, Heinrich Johns, Karl Koop, Georg Krüger, Johann Krützmann, Hermann Schlottau

St. Georgsberg (20 Gefallene):

Dr. Ludwig Deicke, Albert Denker, Hermann Denker, Friedrich Dunkelmann, Paul Grube, Wilhelm Grube, Karl Jabs, Hans John, Georg Köster, Gustav Kohlmetz, Otto Kohlmetz, Rudolf Kohlmetz, Willi Kühne, Paul Ludekus, Hans Meier, Johann Oldag, Friedrich Schäfer, Bruno Schmahl, Hans Schrader, August Wegner

Techin (9 Gefallene):

Karl Burmeister, Otto Drögemöller, Karl Lemitz, Willi Oldag, Otto Prüß, Fritz Schmidt, Fritz Steinfatt, Ernst Wollmer, Fritz Wollmer

Tüschembek und Ziegelhorst (10 Gefallene):

Ernst Ebel, Conrad von Hollen, Johann Kasten, Friedrich Raabe, Heinrich Raabe, Heinrich Schmidt, Karl Schmidt, Johann Schütt, Wilhelm Schütt, Johann Heinrich Schulz

Wangelau (3 Gefallene):

Ludwig Marbs, Otto Marbs, Otto Scharnberg

Wentorf b.H. (43 Gefallene):

Karl Albert, Karl Borchers, Oskar Böhm, Karl Bostelmann, Fritz Hazma Clarfeld, Wilhelm Fischer, August Glüsing, Kurt Gollnick, Karl Heins, Willi von der Heide, Georg Wilhelm Hinrichs, Karl Hoberg, Wilhelm Hoberg, Fritz Kaiser, Franz Kiehn, Hugo Kiehn, Willy Kiehn, Alfred Ludwig Klikow, Otto Knust, Heinrich Köpke, Otto Emanuel Kothe, Heinrich Arnold Laage, Max Laub, Walter Lichtenberg, Walter Lindemann, Hermann Lüdemann, Gottlieb

Nadolny, Emil Peters, Heinrich Preiß, Hermann Rieck, Wilhelm Rieck, Konrad Rücker, Adolf Rogge, Hugo Schellmann, Herbert Schlüter, Paul Schmidt, Paul Schulz, Peter Schwertner, Edgar Sieveking, Hans Singelmann, Heinrich Stamer, Wilhelm Stüttgen, Otto Wulf

Wentorf a.S. (19 Gefallene):

Johann Bartheidel, Wilhelm Clasen, Leonhard Gaden, Konrad Göben, Hermann Gold, Johann Hack, Hans Meins, Paul Niemeier, Karl Paap, Karl Riechert, Franz Siemers, Otto Suer, Julius Stahmer, Franz Stamer, Johann Stamer, Wilhelm Stamer, Ernst Stolt, Hermann Stolt, Otto Stolt

Wiershop (1 Gefallener):

Otto Nilsson

Witzeeze (15 Gefallene):

Max Dauß, Friedrich Dibbern, Heinrich Jenkel, Ernst Lendt, Otto Löding, Adolf Loß, Heinrich Meyer, Johann Meyer, Robert Möller, Hubert Röpzdorf, Karl Schlichting, Eduard Siemann, Erdmann Siemann, Paul Siemann, Heinrich Timmermann

Wohltorf (26 Gefallene):

Ernst Bartels, Walter Beverin, Wilhelm Bonewald, Hartwig Gribbe, Wilhelm Hantzinger, Fritz Heitmann, Robert Hillermann, Wilhelm Hüttmann, Philipp Kay, Adolf Kiehn, Franz Klawiter, Richard Köhler, Friedrich Mahnke, Hans Mahns, Otto Möller, Friedrich Nordmann, Konrad Polgesek, Fritz Rantzsch, Helmuth Rehberg, August Schnack, Ernst Schumacher, Heinrich Schröck, Johann Simon, Hinrich Stamer, Georg Stuhlmacher, Paul Tiedemann

Woltersdorf (3 Gefallene):

Carl Dose, Erich Matern, Albert Rojahn

Worth (7 Gefallene):

Emil Bott, Emil Dreves, Heinrich Hamer, Walter Ladewig, Willy Schmahl, Wilhelm Schnakenbek, Otto Stapelfeldt

Wotersen (3 Gefallene):

Otto Hörstmann, Hugo Lübcke, Ernst Pries

Ehrentafel der Ratzeburger Jäger

-Gesamtverluste des Lauenburgischen Jägerbataillons Nr. 9:

3.091 Offiziere und Mannschaften

- Gesamtverluste des Reserve-Jäger-Bataillons Nr. 9:

1.664 Offiziere und Mannschaften

-Gesamtverluste des Reserve-Jäger-Bataillons Nr. 18:

3.871 Offiziere und Mannschaften

Insgesamt zogen aus Ratzeburg 460 Offiziere und 16.040 Oberjäger und Jäger in den Krieg. Davon fielen 61 Offiziere und 1.972 Mann, während die Gesamtverluste an Offizieren und Jägern mit den Vermissten und Verwundeten 8.626 Mann betragen.

Kriegsauszeichnungen

Eisernes Kreuz 1. Klasse: 64 Lauenburger

Eisernes Kreuz 2. Klasse: 1.012 Lauenburger

Rote-Kreuz-Medaille: 24 Lauenburger

Verdienstkreuz für Kriegshilfe: 395 Lauenburger (davon 176 Beschäftigte der Munitionsfabriken in Düneberg, Krümmel und Nüssau)

Quelle: Kreisarchiv Herzogtum Lauenburg, Lauenburgischer Haushaltungskalender 1921, S. 72 - 76